

**Prof. Dr. Ulrich A. Glasmacher &**



Institut für Geowissenschaften  
Universität Heidelberg  
Im Neuenheimer Feld 234  
69120 Heidelberg,

Tel.: +49-(0)6221-54-4866  
Handy: +49-(0)152-09340761  
Fax: +49-(0)6221-54-5503  
E-mail: [ulrich.a.glasmacher@geow.uni-heidelberg.de](mailto:ulrich.a.glasmacher@geow.uni-heidelberg.de)  
<http://www.thermo-archaeo.uni-hd.de/>

### **Zusammenfassung:**

- Apl. Professor und Mitglied der Status Gruppe Professoren an der Universität Heidelberg
- Lehrbefugnis für Geologie und Mineralogie
- Strahlen-, Röntgen- und Laserschutzbeauftragter
- Tätig oder war tätig in verschiedensten nationalen und internationalen Gremien.
- Forschung mit schnellen und thermischen Neutronen und beschleunigten Ionen und Schwerionen zur Lösung von:
  - 1) regionalgeologischen Fragestellungen (Europa, Russland, Afrika, Südamerika),
  - 2) Grundlagenforschung mit Materie unter extremen Bedingungen
  - 3) Datierung von Prozessen
- Forschung zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen
- Forschung in deutschen und brasilianischen Salzlagerstätten
- Doktoranden-Prüfungsbefugnis in der Physik und Geowissenschaft an der Universität Heidelberg
- Organisation von nationalen und internationalen Workshops, Sessions und Symposien
- Geowissenschaftliche Öffentlichkeitsarbeit in der Kinder- und Erwachsenenbildung
- Unterstützung und Aufbau von thermochronologischen Laboren in Tschechien, Mexiko, Brasilien und Argentinien
- Mehr als 100 Veröffentlichungen in internationalen Peer-Reviewten Journalen.
- Umgang mit  $\alpha$ -,  $\beta$ - und  $\gamma$ -Strahlern zur Datierung von geologischen Prozessen.

geboren 10/05/1956, Scherfede, Kreis Warburg

### Wissenschaftliche Laufbahn

- Seit 2019 **Laserschutzbeauftragter**
- Seit 2018 **Strahlen- und Röntgenschutzbeauftragter**
- Seit 2017 Mitglied der Status Gruppe der Universitäts-Professoren der Universität Heidelberg
- 2014-2018 Aufbau eines Spaltspuren und (U-Th/He) in Salta, Argentinien (LaTeAndes) mit Finanzierung von staatlichen und privaten Organisationen in Argentinien.
- Seit 2010 Forschung mit **UV-C und grünen Lasern** zur Materialanalyse (Eigenbauten)
- Seit 2009 Apl. Professur, Universität Heidelberg
- Seit 2008 Mitglied des Leitungsgremiums des Instituts für Geowissenschaften, Universität Heidelberg und Forschungsgruppenleiter der Forschungsgruppe "Thermochronologie und Archäometrie" am Institut für Geowissenschaften
- 2006-2012 Unterstützung im Aufbau eines Spaltspuren und (U-Th/He) in Rio Claro, Brasilien an der UNESP mit Finanzierung vom DAAD
- Seit 2005 **Strahlenschutzbeauftragter**
- Seit 2005 **Sicherheitsbeauftragter** des Instituts für Geowissenschaften Gebäude INF 234
- 2005-2008 Leiter der Forschungseinheit "Thermochronologie und Archäometrie am Geologisch-Paläontologischen Institut der Universität Heidelberg
- 2003 Habilitation: Lehrbefugnis in Mineralogie und Geologie, Universität Heidelberg
- 2000-2004 Aufbau eines Spaltspurenlabors in Mexiko am Nuklearen Zentrum (ININ) mit Unterstützung der Atomenergiebehörde in Wien
- 2000-2004 Unterstützung bei der Lumineszenzdatierung an den Geoglyphen von Palpa, Peru (Umgang mit  $\alpha$ -,  $\beta$ -, und  $\gamma$ -Strahlern)
- 1998-2000 Aufbau eines Spaltspurenlabors in Prag
- Seit 1996 **Materialforschung mit beschleunigten Schwerionen** an verschiedenen Beschleunigern.
- 1999-2005 Postdoktorand und Senior-Wissenschaftler an der Forschungsstelle Archäometrie der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und am Max-Planck-Institut für Kernphysik
- Seit 1996 **Forschung mit schnellen und thermischen Neutronen** (Spaltspuren-,  $^{40}\text{Ar}/^{39}\text{Ar}$ -Datierung)
- 1997-1999 Forschungsstipendium der DFG an der Forschungsstelle Archäometrie der Heidelberger Akademie der Wissenschaften (FAHADW), Heidelberg
- 1996-1997 Forschungsprofessor an der Dalhousie University, Halifax, Canada,
- 1991-1996 Assistent am Geologischen Institut der RWTH Aachen,
- 1986-1990 Dr. rer. nat., Grad: Magna Cum Laude; RWTH Aachen,
- 1978-1985 Geologie, RWTH Aachen, Germany

### Koordinationspositionen

- Seit 2020 Vorsitzender des Prüfungsausschusses Bachelorstudiengang Geowissenschaften
- Seit 2019 Mitglied und Vertreter des Instituts für Geowissenschaften im „Landes Forschungszentrum Geothermie“ (LZFG) am KIT (Karlsruhe Institute of Technology)
- Seit 2019 Vorsitzender der Dekanatskommission zur Vergabe des Landes-Graduiertenstipendiums
- Seit 2017 Mitglied der APPA R&D-Forschungsgruppe am GSI Helmholtzzentrum Gesellschaft für Schwerionenforschung
- Seit 2013 Mitglied und Vertreter des Instituts für Geowissenschaften im Vorstand des Heidelberg Zentrums für Umwelt (HCE, <http://www.hce.uni-heidelberg.de>)
- Seit 2013 Gemeinschaftlicher Aufbau und Durchführung des Masterstudiengangs Geoarchäologie beteiligte Institute: Geographie, Archäologie, Geowissenschaften.
- 2007-2016 Leitungsgremium: DFG Schwerpunktprogramm 1375 "SAMPLE"
- 2006-2014 Leitungsgremium: DFG Forschergruppe "RiftLink" 703
- Seit 2004 Leitungsgremium: Internationale Spaltspuren Gemeinschaft
- 2002-2007 Sprecher der Materialforschung in der „User Group“ am Helmholtzzentrum Gesellschaft für Schwerionenforschung GSI, Darmstadt
- 2000-2005 Stellvertretender Leiter der Forschungsstelle Archäometrie der Heidelberger Akademie der Wissenschaften am Max-Planck-Institut für Kernphysik, Heidelberg.

## **Forschungsthemen**

- A) ! Langzeitliche Landschaftsentwicklung (mit Paläoklimaentwicklung), angewandte Methoden: Thermochronologie (Spaltspuren, (U-Th-Sm)/He, K-Ar,  $^{40}\text{Ar}/^{39}\text{Ar}$ ) Numerische Modellierung (Zeit-Temperatur) von langzeitlichen Landschaftsentwicklungen,
- B) ! Materialforschung mit Neutronen und beschleunigten Schwerionen; **Konstruktion und Bau von experimental Geräten (Paris-Edinburgh Press)** zur Durchführung von Experimenten von Material unter extremen Bedingungen. **Konstruktion und Bau von online und in-situ spektroskopischen Geräten** (Raman- und UV-C (266nm) stimulierte Spektroskopie.
- C) Regionale Geologie, Petrologie und Geochemie von Erz- und Salzlagerstätten, vulkanischen und sedimentären Gesteinen,
- D) ! Archäometrie: Petrographie und Geochemie von Artefakten und Keramiken

**Finanzierende Organisationen:** DFG, BMBF, DAAD, WTZ, Firmen, BWi-Ministerium, CONICET, Brasilien

## **Organisierte wissenschaftliche Workshops, Sessions und Symposia (seit 2010):**

- 2018: DFG-Schwerpunktprogramm Rundgespräch "Move-On" !
- Seit 2006: European Geosciences Union (EGU) Jedes Jahr eine oder mehr wissenschaftliche Sessions !
- 2018: „50 Jahre Plattentektonik: Move-On“ Session während der „GEO-Bonn“ in Bonn. !
- 2017: 8<sup>th</sup> Deutsch-Brasilianisches Symposium für Nachhaltige Entwicklung, Porto Alegre, Brasilien**
- 2017: „Plattentektonik und passive Kontinentalränder“ Session während der GEO-Bremen in Bremen.
- 2015: 7<sup>th</sup> Deutsch-Brasilianisches Symposium für Nachhaltige Entwicklung, Heidelberg**
- 2015: Santander Sommerschule: Zunehmendes Bewusstsein: **Nachhaltige Entwicklung menschlicher Gesellschaften im Rahmen der Entwicklung des Planeten Erde, Heidelberg.**
- 2015: „Entwicklung des Südatlantik“ während der „GEO-Berlin“ in Berlin
- 2015: Materialforschung mit beschleunigten Ionen, Physik, Chemie und Geowissenschaften, Heidelberg.
- 2014: „Entwicklung des Südatlantik“ Session während der Jahrestagung der Geologischen Vereinigung in Frankfurt am Main.
- 2014: ICDP-Workshop in Rio de Janeiro; Bohren in die Kruste des Südatlantiks
- 2013: Session zur Entwicklung des Südatlantiks während des Brasilianischen Geologischen Kongresses in Santos, Brasilien.
- 2013: Jahrestagung des DFG Schwerpunkt Programms 1375 "SAMPLE", Heidelberg
- 2011: Workshop zu Möglichkeiten in den Geowissenschaften und der Gentechnologie zwischen Deutschland und Brasilien in Santos, Brasilien,

## **Teilnahme an Delegationstouren und öffentlichen „Outreach“ Veranstaltungen als Vertreter von Deutschland, Baden-Württemberg und der Universität Heidelberg:**

- 2017: Nachhaltige Entwicklung, Brasilien
- 2016: SPBC, Brasilien
- 2015: BMBF, Int. Office, Marine Forschung und Institute in Brasilien
- 2013: SPBC, Brasilien
- 2012: SPBC, Brasilien
- 2011: Delegationsreise Argentinien und Brasilien; Minister von Baden Württemberg
- 2011: SPBC, Brasilien

## **REVIEWER (ständig fortschreitend)**

**Wissenschaftliche Organisationen:** AvH-Stiftung, BMBF, Carl Zeiss Stiftung, DFG, ESF, FAPESP, NSF-USA, NSF-Canada,

**Journale:** AAPG, AJGS, AJHC, Am. Bull., Am. Min., Bas. Res., Clay Min., CRGeosc., ECOLIND, EPSL; Geology, Geology and Mining, Gondw. Res., IJAES, IJES, J. Petrol, JAES, JMPG, Luminescence, NIM-B, PCMI, Rad. Meas., Tectonics, Tectonophys.

## **Prüfung und Betreuung von Doktorarbeiten**

Mitglied von vielen Doktorarbeits-Prüfungskomitees (Geowissenschaften, Geographie und Physik)

Internationaler Gutachter für Doktorarbeiten in Australien, Brasilien, Frankreich, Niederlande, Südafrika, Spanien, Schweiz) !

Zurzeit betreue ich 7 Doktorarbeiten in den Gebieten Thermochronologie und langzeitliche Landschaftsentwicklung (3), Materialforschung mit Schwerionen (2), Archäometrie von Keramiken (1) und ! Veränderungen von Salzlagerstätten (1). !

**Laufende Doktorarbeiten (in Heidelberg):**

Daniela Oestreich (voraussichtlich 2020), Tatjana Spilger (voraussichtlich 2021), Debora Faller (voraussichtlich 2021), Baldur Knörr (voraussichtlich 2021), Christian Stippich (voraussichtlich 2021), Daniel Menges, Axel Zirkler (voraussichtlich 2022),

**Abgeschlossene Doktorarbeiten (in Heidelberg):** Alle: summa cum oder magna cum laude

Florian Krob (2020), Nicole Schöppner (2017), Sherif Mansur (2015), Sebastian Dederer (2015), Sebastian Kollenz (2015), Manuel Sehr (2014), Markus Heidak (2013), René Grobe (2011), Christian Weikusat (2010), Friederike Bauer (2007)

**Betreute Diplom-, Bachelor-, und Masterarbeiten**

Jedes Jahr bis zu 7 Arbeiten.

**Vorlesungen (Heidelberg):**

Bausteine der Erde

Regionale Geologie Europas

Georessourcen

Thermochronologie und langzeitliche Landschaftsentwicklung

Numerische Modellierung von geologischen Prozessen

Endogene und exogene Lagerstätten

2 Geländeübungen (4 tägig, 2 tägig)

Geländekurs: Methoden der Geowissenschaften im Gelände (10 tägig)

Erzpetrographie

**Vorlesungen (Frankfurt):**

Physikalische Altersdatierungen von archäologischen Materialien

**Veröffentlichungen:** Mehr als 100 Veröffentlichungen in peer-reviewten Internationalen Journalen